

Fortbildungsseminar

Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

Fortbildung gemäß der Qualitätssicherungsvereinbarung § 135 Abs. 2 SGB V (ehem. BUB-Richtlinie)

Blended-Learning-Angebot

Veranstalter: Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL in Zusammenarbeit mit der Akademie für Fortbildung der Zahnärztekammer Westfalen-Lippe

Termine: Hospitation bis 4 Wochen vor Kursbeginn
Telelernphase 6 Wochen, vom 1. Oktober bis 14. November 2019
Präsenz-Termin Freitag/Samstag, 15./16. November 2019

Veranstaltungsort: 44651 Herne
Evangelisches Krankenhaus Herne-Eickel
Thoraxzentrum Ruhrgebiet/Schlaflabor
Hordeler Straße 7 - 9



Barrierefreier
Zugang!



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“

Zielgruppe: Ärzte_innen und Zahnärzte_innen

Das Sozialgesetzbuch (SGB) legt in § 135 SGB V für die Bewertung von Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, abgekürzt BUB-Richtlinien, genau fest, in welchem Rahmen schlafmedizinische Diagnostik der Schlafapnoe zu erbringen ist. Mit dieser Richtlinie rückt die ambulante, klinische und technische Diagnostik mit der nächtlichen Polygraphie in das Zentrum des Screenings auf das Vorliegen einer Schlafapnoe. Diese Leistung ist auch für Nicht-Schlafmediziner erbringbar und abrechenbar, wenn die Qualifikation eines besonderen Kurses nachgewiesen werden kann: dem BUB-Kurs Schlafapnoe.

National renommierte Schlafmediziner bieten Module an, die individuell, zeitlich flexibel bearbeitet werden können. Der praktische Hands-on-Teil umfasst eine Hospitation in einem durch die Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) akkreditierten Schlaflabor und eine Präsenzveranstaltung, die im Schlafzentrum Ruhrgebiet in Herne stattfindet. Die Inhalte des BUB-Kurses Schlafapnoe als Blended-Learning-Konzept, wurden von erfahrenen Schlafmedizinern gemäß den BUB-Richtlinien Schlafapnoe und den Vorgaben der DGSM konzipiert. Es wird eine Einführung in die gesamte Schlafmedizin mit Schwerpunkt der Differentialdiagnose und Differentialtherapie der Schlafapnoe geboten. Weitere Themen stellen Abrechnungsaspekte und das praktische Vorgehen in der nicht-schlafmedizinisch spezialisierten täglichen Praxis dar.

I. Hospitation

Die Qualifikationsmaßnahme beginnt mit einer 4-stündigen Hospitation in einem durch die DGSM akkreditierten Schlaflabor. In dieser Phase sollen den Teilnehmer/innen die dortigen Strukturen und Abläufe vermittelt werden. Sie erhalten eine Liste entsprechend zugelassener Schlaflabore.

II. Telelernphase

Schlaf im Allgemeinen (Physiologie)

Schlafstörungen aus

- pneumologischer Sicht
- neurologischer Sicht
- psychiatrischer Sicht
- HNO-ärztlicher Sicht
- zahnärztlicher Sicht
- kardiologischer Sicht
- pädiatrischer Sicht
- hausärztlicher Sicht
- verkehrsmedizinischer Sicht
- ernährungsphysiologischer Sicht
- psychosomatischer Sicht

Polygraphie

- Leitlinien und Abrechnung
- Handling

Bitte wenden!

Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen

Fortbildung nach der BUB-Richtlinie zur Durchführung der ambulanten Polygraphie

Blended-Learning-Angebot

III. Präsenz-Termin

In dieser im Anschluss an die Telelernphase stattfindenden Präsenzveranstaltung werden im Rahmen von Impulsreferaten und einer fachlich moderierten Diskussion die in der Telelernphase bearbeiteten Inhalte repetiert und vertieft. Darüber hinaus werden Fragen aus der Telelernphase und aus dem beruflichen Alltag diskutiert und bearbeitet. Schwerpunkt des Präsenztages liegt auf der praktischen Umsetzung der BUB-Richtlinie. Zu diesem Zweck werden verschiedene Aspekte in Gruppenarbeit aufbereitet und in einzelnen Übungsstationen durchgeführt.

Blended Learning:

Blended Learning steht für eine Kombination aus Präsenz- und Selbstlernphase. Das Angebot umfasst eine Hospitation, die im Vorfeld absolviert werden muss. Anschließend folgt eine 6-wöchige Telelernphase, die mit einer 14-stündigen Präsenzveranstaltung endet.

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. **Martina Neddermann**, Ärztin für Allgemeinmedizin, Nephrologie und Schlafmedizin, Hypertensiologin (DHL), Klinik für Pneumologie und Infektiologie, Thoraxzentrum Ruhrgebiet, Schlaflabor, Evangelisches Krankenhaus Herne und Augusta Krankenhaus Bochum

Prof. Dr. med. **Peter Young**, Arzt für Neurologie und Schlafmedizin, Department für Neurologie, Direktor der Klinik für Schlafmedizin und Neuromuskuläre Erkrankungen, Universitätsklinikum Münster

Organisatorische Leitung:

Dipl.-Oec. **Annika Machleit-Ebner**, Studien- und Schlaflabor Koordinatorin, Evangelisches Krankenhaus Herne

Unterstützung:

Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Löwenstein Medical und ResMed statt.

BITTE BEACHTEN SIE, DASS ZUR TEILNAHME EIN BREITBAND-INTERNET-ANSCHLUSS (DSL-LEITUNG) NOTWENDIG IST!

Teilnehmergebühren:

- € 499,00 Praxisinhaber/Mitglied der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
- € 549,00 Praxisinhaber/Nichtmitglied der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL
- € 449,00 Arbeitslos/Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Telefon: 0251/929-2217, Fax: 0251/929-272217, E-Mail: ellers@aeakwl.de

Administrative Betreuung/Technischer Support:

Christoph Ellers, B.A., Stv. Leiter, Ressort Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Nutzen Sie auch den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden: www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog bzw. unsere kostenlose Fortbildungs-App für Smartphones: www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung wurde von der KVWL gemäß der Qualitätssicherungsvereinbarung § 135 Abs. 2 SGB V anerkannt und ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 42 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.

Didaktisches Konzept der Telelernphase:

Interdisziplinär werden Inhalte zu Schlafstörungen multimedial bearbeitet. Das Lernen wird durch Kommunikation und Diskussion über moderierte Teilnehmer-Foren und per E-Mail begleitet. Faktenwissen als Basis für den Präsenzkurs wird vermittelt.

